

Renaturierung des Flurstücks 183g der Gemarkung Merschwitz

Maßnahmebeschreibung:

Die 18.450 m² große Ackerfläche wird naturnah bewaldet, erstbepflanzt. Hierbei wird die Fläche gezäunt, mit 1,60 m Wildverbisszaun. Die Pflanzreihen sind zu fräsen, um die Pflugsohle zu durchbrechen. Die Pflanzarten und Pflanzmengen sind mit der unteren Naturschutzbehörde abzustimmen. Die neu angelegte Waldfläche ist mit einem Waldsaum zu versehen, welcher aus mehrreihig angelegten, blütenreichen und fruchttragenden Gehölzen besteht. Im Übergang vom Waldsaum zur Kernzone sind fruchttragende Gehölze II. Ordnung zu verwenden. Die Fläche ist bedarfsgerecht ein- bis zweimal jährlich zu mulchen. Durch regelmäßige Kontrollen mit dem zuständigen Forstamt des Landkreises Meißen, ist die Bestandsentwicklung zu beobachten und bei Bedarf Ergänzungspflanzungen durchzuführen. Der Zaunabbau erfolgt nach Feststellung der gesicherten Kultur. In der Regel erfolgt diese Endabnahme der Fläche im fünften Standjahr der Kultur, durch das zuständige Forstamt des Landkreises Meißen.

Berechnung der Wertsteigerung:

Für das Vorhaben werden 1,3 ha der Bewaldungsfläche anteilig benötigt und zugeordnet, bei Bedarf kann zusätzlich Fläche zugerechnet werden.

		Wertsteigerung	
Bestand : Acker	13.000 m ²	Ausgangswert 5 WP	
Planung: naturnaher Wald	13.000 m ²	Planungswert 23 WP	<u>23,400 WE</u>
			23,400 WE

5.450 m² der Fläche (9,81 WE) können zusätzlich im Vorhaben Verwendung finden, bei Bedarf.